

Erfahrungsbericht für BayBIDS-StipendiatInnen

Name Ihrer Hochschule:

Technische Universität München (TUM)

Studiengang und -fach:

Molekulare Biotechnologie (B.Sc.)

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

Momentan befinde ich mich in den Semesterferien, wobei ich mein erstes Semester absolviert habe.

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

2018

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

Von Oktober 2018 bis September 2019

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Istanbul Erkek Lisesi

Adresse Ihrer Heimatschule:

Türkocağı Caddesi, 34112 Fatih/ Istanbul- die Türkei

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und speziell in Bayern entschieden?

Früher hatte ich zum Schüleraustausch die bayerischen Städte München und Freising besucht. Sie hatten mir sehr gefallen. Ich hatte es sehr ruhig und angenehm gefunden, in einer

bayerischen Stadt zu wohnen. Deshalb habe ich während des Gymnasiums über ein Studium in Bayern gedacht und mich letztendlich dazu entschieden.

Warum haben Sie sich für Ihre Hochschule entschieden?

Seit langer Zeit war ich an Biologie und organischer Chemie interessiert. Das hat dazu geführt, dass ich mich für Molekulare Biotechnologie (kurz: MBt) zu studieren entschieden habe. Bei einem Besuch in die Technische Universität München am Wissenschaftszentrum Weihenstephan habe ich die Möglichkeit gehabt, an einigen Vorlesungen meines gewünschten Studiengangs teilzunehmen und ein Labor zu sehen. Die Stundenpläne für MBt an der TUM haben mir gefallen. Der ganze Campus bietet eine schöne Lernatmosphäre an und befindet sich in Freising, eine bayerische Stadt, die ich schon kannte und mochte. In der Nähe befindet sich noch München, eine große Stadt mit viele Kulturangebote. Deshalb habe ich mich für die Technische Universität München entschieden.

| |
|--|
| Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern |
|--|

Wo haben Sie Informationen zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

Studentenwerk München war mir hilfreich. Außerdem haben unsere Absolventen, die in Deutschland studieren Vorträge in unserer Schule gemacht, sodass wir über das Leben in Bayern (hauptsächlich in München) informiert wurden.

Gab es an Ihrer Heimschule Informationsveranstaltungen zum Studium in Deutschland? Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

Ja, jedes Jahr haben wir für einen Tag eine Berufsmesse, wobei Absolvente aus unterschiedlichen Universitäten in Deutschland über Studiengänge uns beraten. Sie machen noch Vorträge über das Leben im Ausland, indem sie mit unseren Unterdirektoren sprechen.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es Schwierigkeiten, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

Der größte Vorteil, den wir als Istanbul Erkek Lisesi Schüler besitzen, ist unser Netzwerk aus Absolventen. Sie sind mit jüngeren Jahrgängen in engem Kontakt, welches bei uns traditionell

ist. Sie haben uns erfahrungsmäßig geholfen und klargemacht, was wir erwarten sollen. Schwierig war es, eine Entscheidung über die Stadt des Studiums zu treffen, da man die Möglichkeit nicht hat, alle Universitäten zu besuchen. Noch kennt nicht jeder, dass es Stipendien wie BayBIDS gibt. Stipendienmöglichkeiten werden nicht in jeder Klasse besprochen, es gibt sondern Vorträge, die man nicht verpassen soll. Wenn man darauf nicht passt, dann ist auch der finanzielle Teil eines Studiums im Ausland schwierig.

Haben Sie ein Visum für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ja, ich habe ein Visum benötigt. Unsere Schule hatte für uns Termine für 3 Monate später beim Generalkonsulat in Istanbul vereinbart. Nachdem wir alle Dokumente gegeben haben, hat es nur eine Woche gedauert, bis wir unsere Visen bekommen haben.

Informationen zum Studium in Bayern

Welche Formalitäten mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche Tipps können Sie ihnen geben?

Ich musste mich bei dem Rathaus als Einwohner anmelden, welches ganz schnell gelaufen ist. Noch war gefordert, dass ich mich bei dem türkischen Generalkonsulat als Einwohner in Freising anmelde, dafür braucht man auch nur einen Tag. Längere Zeit braucht man für den Aufenthaltstitel. Dabei muss man beachten, dass man einen Termin für mindestens 3-4 Monate vor der Visumsfrist vereinbart, weil der Aufenthaltserlaubnis erst in mindestens einem Monat gegeben wird.

Welche Angebote und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für Studienanfänger (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

Bei uns haben die Studierende aus 3. Semester einen kleinen Campus Tour gegeben. Sie haben über die Möglichkeiten beim Zentralhochschulsport (ZHS) erzählt und generell die Stellen der Lehrveranstaltungen gezeigt. Es gab noch Einführungsvorträge von zahlreichen

Organisationen, Studentengruppen und dem Studiengang selbst. Für internationale Studierenden gab es noch ein Treffen am Anfang des Semesters.

An wen kann man sich bei Fragen und Problemen wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

Die Studienkoordinatorin des jeweiligen Studiengangs hilft gerne, wenn man Probleme hat.

Was gefällt Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Es gefällt mir sehr, dass mein Studium interdisziplinär ist. Ich lerne über unterschiedlichen wissenschaftlichen Bereichen wie Chemie und Biologie auf molekularer Basis. Noch finden wir im Studium viele Möglichkeiten, um was wir gelernt haben mithilfe von zahlreichen Praktika im Labor zu üben. Was mir nicht so gefallen hat, ist, dass man in der vorlesungsfreien Zeit immernoch Praktika und Prüfungen hat. Deshalb konnte ich in meiner Heimat nicht für lange bleiben.

Können Sie ein Studium in Bayern empfehlen?

Ja, ich bin sehr froh mit meiner Entscheidung, in Bayern zu studieren.

Was haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Ich plane, Master zu studieren. Ob ich in mein Heimatland zurückkehre hängt von Berufsmöglichkeiten ab.

Unterkunft und Leben

Was gefällt Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Es gefällt mir, dass Freising, wie andere Städte in Bayern sehr grün und ruhig ist. Freising hat eine Altstadtatmosphäre, welche besonders schön ist. Was mir nicht so gut gefällt ist, dass man am Sonntag nicht einkaufen gehen kann. Am Sonntag gibt es noch wenige Züge nach München, es ist deshalb schwierig, ein Treffen zum Beispiel am Sonntag zu haben. Man muss gut geplant sein.

Bitte beschreiben Sie Ihre Unterkunft: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Ich wohne in einer 7er Wohngemeinschaft. Alle meiner Mitbewohner sind Studenten. Wir wohnen in Freising Innenstadt und man kann zu meinem Campus zu Fuß in 20 Minuten erreichen.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche Tipps können Sie für die Wohnungssuche geben?

Ich habe meine Wohnung über meine Freunde von dem Schüleraustausch gefunden, erst am Ende Septembers, obwohl ich den ganzen Sommer eine Wohnung gesucht habe. Ich empfehle, mit der Suche früh zu beginnen und die Stadt während der Suche zu besuchen, damit man zu den Wohnungsbesichtigungen gehen kann.

Wie viel Miete zahlen Sie pro Monat?

Ich zahle 430 Euro pro Monat.

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

Das beträgt etwa 200 Euro.

Nutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ja, ich benutze sie oft. Dafür habe ich ein Semesterticket, die für 6 Monate im ganzen Verkehrsnetz gültig ist und 200 Euro kostet. Monatlich bezahle ich also grob 33 Euro.

Beschreiben Sie bitte kurz den Ort Ihrer Hochschule. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Mein Studiengang erfordert Teilnahme an Vorlesungen an 2 unterschiedlichen Campen: Weihenstephan und Garching. Weihenstephan ist ein kleiner Campus am Weihenstephaner Berg und ist sehr grün. In Weihenstephan gibt es ein ZHS-Zentrum sowie ein Sprachzentrum. Garching, ein größerer Campus hat mehr Kulturangebote: Karaoke-Abend, und das Festival „Garnix“ zum Beispiel. Ich finde die Freizeitangebote reichlich und schön.

| |
|---------------------------|
| BayBIDS-Stipendium |
|---------------------------|

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

An meiner Heimschule haben die Absolventen, die dieses Stipendium bekommen haben, einen Vortrag gemacht. Somit bin ich auf das BayBIDS Stipendium aufmerksam geworden.

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

Während des Bewerbungsverfahrens hatte ich keinen Kontakt zu BayBIDS.

Ort, Datum:

Freising, der 08.04.2019